SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

(Antrag Nr. 0932/2016)

Eingereicht am 21.04.2016 um 11:45 Uhr.

Stadtentwicklungs- und Bauausschuss, Verwaltungsausschuss (Stadtbezirke 01 und 07 zur Kenntnis)

Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Fahrradquerung der Berliner Allee zwischen Guntenberghof und Kestnerstraße

Antrag zu beschließen:
Die Verwaltung wird beauftragt, im Zuge des Ausbaus der Lavesstraße zwischen Schiffgraben und Berliner Allee eine gesicherte Querung für den Radverkehr über die Berliner Allee zwischen Gutenberghof und Kestnerstraße zu planen. Dabei soll die Straße Gutenberghof zur Fahrradstraße umgestaltet und ausgewiesen sowie mittels einer verbreiterten Rampe für den Fahrradverkehr an die Berliner Allee angebunden werden. Außerdem soll die neue Lichtsignalanlage möglichst parallel mit der Lichtsignalanlage Berliner Allee / Lavesstraße geschaltet werden. Die Umsetzung soll 2017 erfolgen.

Begründung:
Die Verbindung Gutenberghof-Kestnerstraße liegt im Verlauf einer Radverkehrs-Hauptroute in der Landeshauptstadt Hannover und eignet sich perspektivisch als Teil des geplanten Radschnellweges Hannover-Lehrte. Voraussetzung dafür ist allerdings eine qualitativ hochwertige Querung für den Radverkehr in einem Zug über die Berliner Allee. Bei den Planungen zum Ausbau der Lavesstraße zwischen Schiffgraben und Berliner Allee zeigte sich aber, dass eine direkte Fahrradquerung über die Berliner Allee an der Einmündung der Lavesstraße problematisch ist. Deshalb soll nun alternativ eine Querung für den Radverkehr über die Berliner Allee zwischen Gutenberghof und Kestnerstraße eingerichtet werden. Eine Umsetzung dieser Fahrradquerung zeitnah zum Umbau der Lavesstraße ist dazu angebracht.

Christine Kastning

Freya

Markowis
Fraktionsvorsitzende

Fraktionsvorsitzende

Hannover / 21.04.2016